

## Ausstellung



Im Rahmen der Ausstellungsreihe „Kunst im Küsterhaus“ sind neue Werke im St. Viter Dorfgemeinschaftshaus zu sehen. Das Foto zeigt (v. l.) Annette Gerke-Bischoff, Marietheres Konietzny-Beckert und Ludger Vollenkemper bei der Vernissage. Foto: Leskovsek

## Shanty

## Fleiter leitet Chor

Rheda-Wiedenbrück (gl). Nach coronabedingter Pause startet der Shanty-Chor Gütersloh, dem auch Aktive aus Rheda-Wiedenbrück und Umgebung angehören, wieder durch. Während der Jahreshauptversammlung standen Wahlen an. Neuer Vorsitzender ist Manfred Fleiter. Stellvertretender ist Wolfgang Prüve.

Das Amt des Schatzmeisters übernimmt Hans-Jürgen Roth. Sein Stellvertreter ist Dieter Rother, der auch Chorsprecher ist. Zu Schriftführern gewählt wurden

Monika Diez und Stefan Köhler. Kassenprüfer sind Rainer Quermann, Heinrich Flicker und Wolfgang Glahe. Für die Öffentlichkeitsarbeit ist Dietlind Bökenhans zuständig. Udo Stender dirigiert die Sänger. Geplant ist eine Chorreise nach Großenbrode zu einem Shanty-Festival. Der Shanty-Chor probt montags ab 19 Uhr im Schützenheim Pavenstädt am Pavenstädter Weg. Weitere Sänger sind willkommen, ebenso Musiker wie Schlagzeuger, Keyboarder, Gitarristen oder Akkordeonspieler.

## Küsterhaus zeigt Werke der Gruppe 13

Rheda-Wiedenbrück (wl). Nach der erfolgreichen Premiere der Kunstausstellung im Herbst vorigen Jahres sind nun neue Werke in die historischen Räume des Küsterhauses in St. Vit eingezogen. Erneut kooperiert der Verein Dorf aktiv als Träger des Dorfgemeinschaftshauses mit dem Kunstverein „Gruppe 13“. Die drei Künstlerinnen Annette Gerke-Bischoff, Mechthild Darquenne-Danwerth und Marietheres Konietzny-Beckert präsentieren bis zum 31. August eine Auswahl ihrer Arbeiten und führen damit die Ausstellungsreihe „Kunst im Küsterhaus“ fort.

Gezeigt werden Bilder in verschiedenen Maltechniken, Objekte und Keramik-Skulpturen. „Wir sind sehr froh, mit dem Kunstverein aus Clarholz einen Kooperationspartner gefunden zu haben, der unser Programmangebot im Küsterhaus mit dem Segment Kunst bereichert“, betont Ludger Vollenkemper, Vorsitzender von Dorf aktiv anlässlich der Vernissage.


Die realistische Malerei bildet den Schwerpunkt der Arbeiten von Annette Gerke-Bischoff. Die Gütersloherin stellt in ihren Stillleben persönliche Gegenstände aus ihrer Umgebung dar. Banale, ebenso wie außergewöhnliche Dinge, die sie zufällig entdeckt, inspirieren sie. Besonders interessieren sie alte und morbide Objekte, welche sie in die Sphäre der Kunst erhebt und in

ihren Bildern verewigt.

Die naturalistisch gemalten Ölbilder von Mechthild Darquenne-Danwerth beschäftigen sich mit den existenziellen wie sinnlichen Aspekten des Essens und Kochens. In ihren Arbeiten reflektiert die freischaffende Künstlerin Impressionen des alltäglichen Lebens und definiert den Blickwinkel, aus dem der Betrachter Lebensmittel wahrnimmt, neu.

„Mein Interesse gilt der menschlichen Figur: Proportionen, Volumen, Bewegungen, ihre Sinnlichkeit, Heiterkeit und Tragik ihrer Existenz“, erklärt die dritte Künstlerin im Bunde, Marietheres Konietzny-Beckert. Nach dem Modellieren und dem ersten Brand erhalten die Figuren ihre Oberflächeneinfärbung, oftmals im Raku- und Rauchbrandverfahren. Die dabei entstehenden schillernden Glasureffekte und die grau-schwarzen Rauchspuren geben den Figuren ihr einzigartiges Aussehen.

Die Kunstausstellung ist zu allen öffentlichen Veranstaltungen des Vereins Dorf aktiv im Küsterhaus, Am Lattenbusch, zu sehen. Nähere Informationen zu diesen Veranstaltungen sind auf der Internetseite des Vereins zu finden. Zudem können weitere Besichtigungszeiten individuell bei Ludger Vollenkemper vereinbart werden unter 0160/1560566.

 [www.dorfaktiv.de](http://www.dorfaktiv.de)